

Direktion  
des deutschen k. Landestheaters  
Prag.

Herrn Martin Greif z z in Cassel.

Gefegensforter Gnad!

Hoch Ew. Gnade ist mir Entschuldigend, daß ich noch Gnade über die  
erfolgte Aufführung Ihres Dramas „Prinz Eugen“ bewirkt, weshalb  
ich um so sehr erwillen lassen möchte, als ich zur Bestätigung an-  
gehen kann, daß mich über die Einwirkung der Ober-  
leitungen zur Aufführung hinüber abfallen konnte. Am 13. d. M.  
zur Feier des 20. jährigen Namens-Jubiläums des k. k. 13. Dragoner-  
Regiments „Prinz Eugen von Savoyen“ gelangte Ihr Drama zur  
Aufführung. In Anbetracht dieser Feier hat die General-Intendantur  
des Wiener Hoftheater gestattet, daß die Aufführung, welche bei  
der Aufführung im Lustgarten manumitirt wurde, General-  
inszenirung und mich hier bewirkt werden dürfte. Es wird für mich  
am liebsten diese en Scene Dinge gelangen, dann sämtliche Costüme,  
Requisiten, Masken und der größte Theil der Decorationen manumitirt  
nach Wien gesendet wird. Es kommt auf mich eine gewisse Anweisung  
alle mögliche Kunstfertigkeit manumitirt werden. Die Aufführung wird  
mir selbstverständlich, eine überaus große Gefälligkeit, die den Ge-  
zeiten der Leistung die größte Günstigkeit entgegenzusetzen,

ist als gesendet

11





4  
3  
Anfang

es würde daher bei offener Scene, wie bei den effektvollen  
Actschlüssen mit den stimmungsvollen Lauffallbelegungen nicht  
passend, die sich zeigen, hingegen nur den Jannunarymännern  
Mamantau der Disziplin, zum Enthusiasmus hängen. Am  
15. Samstag und am 16. Sonntag waren die Minusleistungen  
und der Lauffall blieb auf diesen beiden Aufführungen in  
dem gleichen Grade. Auf der dritten Aufführung mußte  
allerdings die vorangehende Aufführung nach Wien zurückwandern.  
Und so gestattet die mir, die Leistungen des Herrn Director  
Kreidig Ihnen bestens zu danken und die zinnerfichtliche for-  
merliche Anerkennung zu geben, daß bald eine neue Disziplin  
von Ihnen das Repertoire unserer Bühne bereichern möge.  
Ganzwichtig die die Darstellung vorzüglicher Leistungen,  
mit welcher Sie bleibt

ganz erhaben

Kern,  
Director.

Prag den 2. Dezember 1883.